

Informationen für unsere Mitglieder im Sozial- und Erziehungsdienst



dbb
beamtenbund
und tarifunion



komba
gewerkschaft

Geschäftsbereich Tarif
Friedrichstraße 169/170
D-10117 Berlin
Telefon 030.40 81-54 00
Telefax 030.40 81-43 99
E-Mail tarif@dbb.de
www.dbb.de

v.i.S.d.P. Ulrich Hohndorf
Leiter Geschäftsbereich Tarif

Dritte Runde ergebnislos beendet!

9. April 2015

Liebe Kolleginnen und Kollegen, liebe Mitglieder,

die Eingruppierung der Berufsprofile „Erzieher“ und „Kinderpfleger“ standen am 9. April 2015 in Düsseldorf im Zentrum der dritten Verhandlungsrunde mit der Vereinigung der kommunalen Arbeitgeberverbände (VKA) für die Beschäftigten im Sozial- und Erziehungsdienst. Aber auch in dieser dritten Runde hat die VKA kein konkretes Angebot unterbreitet. Vielmehr hat die Arbeitgeberseite eine bessere Grundeingruppierung für Erzieherinnen/Erzieher und Kinderpflegerinnen/Kinderpfleger kategorisch abgelehnt, da bereits bei dem Tarifabschluss im Jahr 2009 eine Aufwertung dieser Berufsgruppen erreicht worden sei.

„Die berufliche Belastungssituation für Erzieherinnen und Erzieher sowie Kinderpflegerinnen und Kinderpfleger hat sich in mehrerlei Hinsicht weiter verschärft. Unter anderem durch die Umsetzung der Inklusion und dem damit zwangsläufig notwendigen Qualifizierungsdruck sowie durch die interdisziplinäre Arbeit in altersgemischten Gruppen haben sich die Regeltätigkeiten stark verändert. Diese gestiegenen Anforderungen müssen sich in einer Grundeingruppierung wiederfinden, die dem Wert der geleisteten Arbeit Rechnung trägt“, sagte dbb Verhandlungsführer Andreas Hemsing vor Verhandlungsbeginn.

Nach Auffassung der dbb Verhandlungskommission entspricht die Haltung der VKA in keinster Weise dem gesellschaftlichen Bildungsauftrag der Erzieherinnen/Erzieher und der Kinderpflegerinnen/Kinderpfleger. Wer mit Menschen arbeitet, und dazu noch mit sehr jungen, trägt besondere Verantwortung und genießt hohe gesellschaftliche Anerkennung. Dessen ungeachtet ist die Bezahlung für diese anspruchsvolle Arbeit vergleichsweise gering. Es ist an der Zeit, diesen Widerspruch aus der Welt zu schaffen. Um das zu erreichen müssen wir den Druck weiter erhöhen!

Zum nächsten Termin am 16. April 2015, der in Hannover stattfinden wird, muss die Arbeitgeberseite noch ordentlich etwas drauflegen, ansonsten ist zu befürchten, dass der Unmut der betroffenen Kolleginnen und Kollegen weiter ansteigt. „Eine Eingruppierung nach Kassenlage ist für uns nicht verhandelbar. Daher fordern wir ein deutlich verbessertes Angebot“, so Andreas Hemsing abschließend nach den Verhandlungen.

mitglied-
info



Soziale Berufe. Soziale Bezahlung!

**Macht mit und werdet Mitglied!
Nur wer uns unterstützt, kann etwas ändern!**

dbb und komba helfen!

Als Mitglied der Kommunalgewerkschaft **komba** ist Ihnen eine fachkompetente Vertretung Ihrer Interessen ebenso sicher wie die sachkundige Beratung bei Problemen am Arbeitsplatz. Ihre ehrenamtlichen **komba** Kolleginnen und Kollegen kennen die Fragen und Probleme in den Kommunen und Betrieben, denn sie arbeiten selber dort. Rechtsberatung und Rechtsschutz durch Spezialisten, Information und Seminarangebote sind nur einige weitere Leistungen. **komba** ist die Kommunalgewerkschaft der kurzen Wege: Ob nun zu der Kommunal- und Landespolitik, den kommunalen Arbeitgebern, zu den Betrieben oder zu Ihnen. Aber das ist noch nicht alles: Der **dbb** tritt als eigenständiger Tarifpartner machtvoll den Arbeitgebern von Bund, Ländern und Kommunen gegenüber - und setzt, wenn es sein muss, Forderungen auch mit Streiks durch.

komba und **dbb** zusammen bieten also beides: Individuelle, praxisbezogene Hilfe und Unterstützung im beruflichen Alltag genau so wie eine konsequente, kämpferische Interessenvertretung auf höchster Ebene.

Nähe ist unsere Stärke - und unsere Stärke ist Ihnen nah. Weitere Informationen: www.komba.de

	Zutreffendes bitte ankreuzen	
<input type="checkbox"/> Ich möchte ab _____ komba-Mitglied werden.	<input type="checkbox"/> Beamter / Beamtin	<input type="checkbox"/> in Ausbildung
<input type="checkbox"/> Ich möchte zunächst komba-Informationsmaterial erhalten.	<input type="checkbox"/> Arbeitnehmer/in	<input type="checkbox"/> im Ruhestand
Name _____	<input type="checkbox"/> Allg. Verwaltungs-Dienst	<input type="checkbox"/> Gesundheits- und Pflegedienst
Vorname _____	<input type="checkbox"/> technischer Dienst	<input type="checkbox"/> Sozial- und Erziehungsdienst
Geb.-Datum _____	<input type="checkbox"/> Ver- und Entsorgung	<input type="checkbox"/> Feuerwehr / Rettungsdienst
Straße _____	<input type="checkbox"/> andere Berufsgruppe _____	
PLZ/Ort _____	Bes./Entgeltgruppe _____	
E-Mail _____	<input type="checkbox"/> Teilzeit, Stunden _____	
	Dienstherr / Arbeitgeber _____	
	Amt / Dienststelle / Betrieb _____	
	Gewerkschaftsmitglied bei _____	
	von _____ bis _____	
	Ich bin mit der Erhebung, Verarbeitung und Nutzung meiner Daten, die zur Erfüllung der Aufgaben und Zwecke der komba und ihrer Mitgliedsverbände notwendig sind, einverstanden.	
	_____ Datum / Unterschrift	
	komba gewerkschaft, Tarifkoordination, Norbertstraße 3, 50670 Köln, Tel: 02 21. 91 28 52 - 0, Fax: 02 21. 91 28 52 - 5, E-Mail: bund@komba.de, Internet: www.komba.de	

mitglieder-info